

Imkerverein Lichtenrade e.V.

Tätigkeitsbericht 2004

Auszug aus dem Protokoll der Jahreshauptversammlung vom 11.01.2005, TOP 3

Im Januar 2004 hatte der Verein 30 Mitglieder; im Mai 2004 ist Herr Marx verstorben, so daß der Verein das Jahr mit nur noch 29 Mitgliedern abschließen konnte.

Neuzugänge oder Kündigungen der Mitgliedschaft gab es nicht.

Unter den 29 Mitgliedern sind zwei Fördermitglieder die keine Bienen halten; zwei weitere Mitglieder halten mit Partnern zusammen Bienen.

Es wurden 128 Bienenvölker gehalten. Für das Jahr 2005 ist die Haltung von 115 Bienenvölkern gemeldet.

Die Zahlen resultieren jeweils aus den Novembermeldungen des Vorjahres und können im Jahresverlauf entwicklungsbedingt abweichen.

Es haben neun reguläre Versammlungen und eine weitere kurzfristig einberufene Zusammenkunft stattgefunden die durchschnittlich von 40 % der Mitglieder besucht wurden. Im Einzelnen:

Versammlungen	Datum	Mitglieder	Gäste
	1) 13.01.2004	14	1
	2) 10.02.2004	11	3
	3) 09.03.2004	10	4
	4) 20.04.2004	12	3
	5) 11.05.2004	12	2
	6) 08.06.2004	11	5
	7) 14.09.2004	10	2
	8) 19.10.2004	11	4
Eisbeinessen	9) 09.11.2004	14	19
Glühweintrinken	07.12.2004		
Min.		10	1
Max		14	5(19)
Durchschnitt		12	3

Die überdurchschnittliche Gästezahl im November resultiert aus dem Eisbeinessen.

Der Verein war auf folgenden Veranstaltungen mit einem **Informationsstand** vertreten:

Schulfest der Grundschule am Dielingsgrund am 15.05.2004

“Tag der Deutschen Imkerei”

Teilnahme am Hafenfest in der *ufa*-fabrik am 27.06.2004
zusammen mit dem Imkerverein Tempelhof.

Erntedankfest im Volkspark Lichtenrade am 25. September 2004

Im Rahmen der "Woche der Zukunftsfähigkeit" unter dem Titel:
"Blüten - Bienen - Apfelsaft" die Aktion: "Null-Emission-Apfelsaft".

Erntedankfest bei der Kirchengemeinde Neu Buckow am 3.10.2004

Infostand und Aktion "Null-Emission-Apfelsaft"

Lichtenrader Lichtermarkt am 28. November 2004

Die Einnahmen haben EUR 1.928,00, die Ausgaben EUR 1.295,10 betragen.

Der Reinerlös beträgt EUR 632,90 wovon 30% = EUR 189,87 an das Bezirksamt abgeführt werden müssen.

Dem Verein verbleiben also EUR 523,03 zur satzungsgemäßen Verwendung.

Die Reinerlöse resultieren im Einzelnen aus:

214 Gläser Honig	EUR 107,00
107 Kerzen	EUR 156,75
Met und Bärenfang	EUR 167,65
ca. 200 St. Kuchen	EUR 201,50

An Bienenständen haben folgende Führungen für Gruppen stattgefunden:

Bienenstand Biller: (betreut von Frau Biller u. Nelles Ruppert)

Von Mai bis August insgesamt 9 Gruppen aus Kindertagesstätten, Vorschulen und Grundschulen, darunter ein Projekttag einer Grundschule, eine Integrationsklasse mit einem blinden Schulkind und drei Integrationskindergruppen mit behinderten Kindern.

Eine Erwachsenengruppe der Volkshochschule Neukölln unter dem Thema: "Blick hinter die Kulissen".

Bienenstand Rudolph: Eine Kita-Gruppe im Juni.

Bienenstand Quandt: Führungen am Bienenstand: Einzelpersonen, kleine Gruppen (Gartennachbarn, Honigkunden).

Bienenstand Brauer: Eine Vorschulgruppe.

Außerhalb der Vereinsaktivitäten werden von unserem Mitglied **Herr Dr. Mähner** im Rahmen seiner Beschäftigung bei der **Domäne Dahlem** zahlreiche Aktivitäten rund um Bienen und Imkerei initiiert und auch selbst durchgeführt. Führungen am eigenen Bienenstand.

Weitere Aktivitäten:

Honigschleudern in der Schule mit Herrn Famulla.

Betreuung der Schul-Bienenvölker der Grundschule am Sandsteinweg durch Herrn Wissor.

Einrichtung und Betreuung eines Schaukastens im Schulgarten der Grundschule am Dielingsgrund durch Fr. u. Hr. Biller.

Betreuung einer Bienen-AG an der Gustav-Heinemann-Gesamtschule durch Frau Neun.
Darstellung der Bienen AG auf dem Weihnachtsmarkt der Schule.

Informations- und Verkaufsstand mit Bastelangebot für Kinder beim Gemeindefest am 1. Advent in der ev. Kirchengemeinde Neu Tempelhof durch Frau und Herrn Sporreiter.

Teilnahme am Naturschutzwettbewerb "muna" der Deutschen Bundesstiftung Umwelt. Positive Bewertung und daraus resultierende Bewilligung von Fördermitteln zur Erstellung von zwei Informationsblättern. Die Infoblätter wurden fristgemäß bis November 2004 erstellt.

Pressemeldungen:

Ständige Adressenpräsenz des Imkervereins Lichtenrade e.V. im **Berliner Abendblatt**.

Berliner Abendblatt vom 4.8.2004 mit einem Bericht über Bienen, Imkerei und den Imkerverein aufgrund eines Besuches der Lokalredakteurin bei Herrn Quandt.

Lichtenrader Magazin Nr. 1 vom November 2004 ebenfalls mit einem Bericht über Honig, Bienen, Imkerei und den Imkerverein aufgrund eines Besuches der Lokalredakteurin bei Herrn Quandt.

Internet:

Ständige Präsenz im Internet mit aktuellen Hinweisen unter:

<http://www.imkerverein-lichtenrade.de/>

Bienezucht:

	Anzahl Weiseln aufgestellt		Anzahl Weiseln begattet	
	F1	Weitere Nachzuchten	F1	Weitere Nachzuchten
Mähnert	3	2	3	2
Famulla		8		5
Quandt		4		4
Tormann		1		1
Biller	22	3	15	3
ges.	25	18	18	15
Biller	4	unbegattet abgegeben (Brauer, Mähnert)		

Soweit bekannt, alle Weiseln standbegattet.

F1- Nachzuchten (Biller, Mähnert):

Inselkönigin: UNIJE-Belegstelle; Carnica-Linie Kirchhain 2004

und Belegstelle Norderney; Carnica-Linie Kirchhain 2004

Beide Reinzuchtweiseln werden auf dem Bienenstand Biller gehalten.

Zuchtstoffabgabe (Carnica/Unije) an Mähnert, Rudolph und Wissor.

12309 Berlin, den 11. Januar 2005

gez. Lothar Quandt

1. Vorsitzender